COLEO

Gemeinschaft für Coleopterologie e.V.

Tätigkeitsbericht 2011

Eingegangen: 22.5.12

Übersicht:

- 1. Einleitung Tagungen
- 2. 3.
- Exkursionen
- 4. Publikationen
- Sonstiges

GRUNWALD

Zu 1. Einleitung

Der vorliegende Tätigkeitsbericht bietet einen Überblick über die Arbeiten und Aktivitäten von COLEO, die das Vereinsleben maßgeblich bestimmt haben.

Wie auch in den vorausgegangenen Jahren bildeten die Aspekte Naturschutzförderung, entomologische Forschung, Weiterbildung und Nachwuchsförderung wesentliche Ziele unserer Tätigkeit. Der Schwerpunkt unserer Aktivitäten lag bei der Erforschung der Coleopterenfauna eines ausgewählten Gebietes in Nordrhein-Westfalen, nämlich der Naturwaldzelle Hellerberg im Arnsberger Wald. Zusätzlich haben wir uns mit der Untersuchung der "Drover Heide" bei Düren-Kreuzau, einem vormaligen Truppenübungsplatz, befasst, nachdem wir weitere Genehmigungen erhalten haben. Auch dieses Vorhaben sollte uns Arbeit und Forschungsmöglichkeiten für einige Jahre bieten.

Neben umfangreichen Feldarbeiten war auch der weitere Ausbau unserer Vergleichssammlung in Bienen ein Schwerpunkt der Tätigkeit. Teile der Sammlung unseres bisherigen 1. Vorsitzenden Edmund Wenzel konnten in die Sammlung integriert werden. In die Zusammenführung unserer bisherigen Sammlung und des Erbes wird auch in der Zukunft noch viel Arbeitszeit zu investieren sein. Diese Arbeit ist aber von besonderer Bedeutung, da zum einen die Sammlung Wenzel einen würdigen Platz erhalten soll und da zum anderen demnächst eine umfassende richtig bestimmte Vergleichssammlung allen Coleanern zur Verfügung stehen wird, was uns die entomologische Arbeit sicherlich sehr erleichtern wird.

Weiter haben wir unsere Zusage, die Bienen-Sammlung auszubauen, die dem Naturschutzzentrum zusteht, erfüllt, denn es konnten einige interessante Käfer auch hier beigesteckt werden.

Zu 2. Tagungen

Am 26.3. fand die Jahreshauptversammlung im Haus Bürgel in der Urdenbacher Kämpe statt. Bei nur geringer Beteiligung wurde ein Rückblick auf 2010 gehalten sowie ein Ausblick auf 2011 und die bevorstehenden Termine gegeben. Der Kassenwart Wilfried Meyer stellte die finanzielle Situation des Vereins im Geschäftsjahr 2010 wie folgt dar: Mitgliedsbeiträge und Spenden beliefen sich auf 405 Euro, diesen Einnahmen standen Ausgaben in Höhe von 641,52 Euro gegenüber, so dass der Habenbestand zum 31.12.2010

1625,21 Euro

betrug. Die Kassenprüfer bestätigten die Richtigkeit des Kassenberichts, so dass unserem Kassenwart bei einer Stimme Enthaltung die Entlastung erteilt wurde.

Im Anschluss an die Tagung stellte Wilfried Meyer die ersten Ergebnisse der Untersuchung der Drover Heide vor, wobei er uns mit dem Einsatz modernster technischer Hilfsmittel ein beeindruckendes Bild des Gebietes vermittelte.

Zu 3. Exkursionen

Vom 2.6. bis 5.6., dem Christi-Himmelfahrt-Wochenende, fand wie immer unsere Jahreshauptexkursion statt. Diesmal führte uns die Reise auf die wunderschöne Ostsee-Insel Fehmarn. Auf 2 Fahrten zuvor hatten wir einige gute Stellen erkundet, so im

letzten Herbst mit unserem Vereinskollegen Dr.Renner, und konnten bei schönstem Sommerwetter einige interessante Fundorte ansteuern. Sehr spannend und gottlob auch erfolgreich war die Unterwasserjagd nach *Macroplea*. Obwohl wir nur zu siebt unterwegs waren, war die Exkursion sammlungsmäßig sehr ergiebig.

Am 2.7. erfolgte schließlich die nächste Exkursion in unsere NWZ Hellerberg im Arnsberger Wald. Am Vortag fand bereits mit den aus Ingelheim angereisten 3 Vereinsmitgliedern ein gemütliches Beisammensein in unserem Haus bei Kaffee und Kuchen statt, fortgesetzt bei einer Wanderung durch die Arnsberger Altstadt und schließlich im Landgasthof Schüttler in Breitenbruch bei einem leckeren Abendessen. Trotz mäßigen Wetters war die Exkursion ein großer Erfolg. Die Planung der Wanzenuntersuchung wurde konkretisiert, unser lieber Dr. Hannes Günther hat sich zur Bestimmung der Fänge bereiterklärt. Eine vorläufige Liste ist bereits erstellt und steht zur Veröffentlichung in unserer Vereinzeitschrift an. Wegen der regen Teilnahme und dem großen Spaß am gemeinsamen Schürfen haben alle Teilnehmer erklärt, auch 2012 zu einem anderen Zeitpunkt wieder eine solche Exkursion zu planen.

Die Pilzexkursion fiel leider ins Wasser. Unser Untersuchungsgebiet war in diesem Jahr eine nahezu pilzfreie Zone, so dass wir diese Exkursion auf das nächste Jahr verschoben haben.

Am 26.11. fand unsere Weihnachtsfeier in Bienen statt. So viele Mitglieder wie dieses Jahr haben wir dort lange nicht mehr begrüßen können. Jeder hatte für das leibliche Wohl etwas mitgebracht, so dass wir regelrecht schlemmen konnten. An der Sammlung haben wir auch ca. 3 Stunden gearbeitet und 1000 Tiere gesteckt. Dubletten wurden verteilt, Überschuss wurde für das LWL - Museum Münster bereitgelegt, der Anfang Dezember Herrn Dr. Terlutter übergeben wurde.

Die Weihnachtsfeier machte Mut, auch nächstes Jahr wieder eine solche anzubieten.

Zu 4. Publikationen

Die Hefte 2009 und 2010 konnten leider nicht fertig gestellt werden, denn der Vorstand ist beruflich so eingespannt, dass die Arbeiten nur in geringem Umfang fortgesetzt werden konnten. Die Bereitschaft zur Mithilfe ist bei den Mitgliedern nicht größer geworden, allerdings macht es Freude, dass auch Neumitglieder mit interessanten Arbeiten zur Qualität unseres Blattes beitragen. Wir hoffen, dafür 2012 mit mindestens einem tollen Heft unsere Mitglieder überraschen zu können.

Zu 5. Sonstiges

Auch 2011 wurde bei Gartenbegehungen in Arnsberg interessierten Zuhörern die "Käferei" näher gebracht. Insoweit stehen für das neue Jahr weitere konkrete Planungen an, so u.a. die Teilnahme an einem Tag der Artenvielfalt im Rheinland.

COLEO lebt und wird weiterleben!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Coleo - Arbeiten und Berichte aus der Coleopterologie

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: 12

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Coleo Gemeinschaft für Coleopterologie e.V. Tätigkeitsbericht 2011

<u>101-103</u>